

# ANTRAG

## auf Sondernutzung öffentlicher Verkehrsflächen/Verkehrsraum

gemäß §18 BayStrWG



**Stadt Langenzenn**  
 Örtliche Straßenverkehrsbehörde  
 Friedrich-Ebert-Straße 7  
 90579 Langenzenn

Eingangsdatum bei der Verkehrsbehörde

*Der Antrag muss mindestens 7 Arbeitstage vor Beginn der Maßnahme bei der Verkehrsbehörde eingehen. Bei verspätetem oder unvollständigem Eingang des Antrages kann keine rechtzeitige Anordnung/Erlaubis erfolgen.*

Tel. 09101/703 407 · Fax 09101/703 903  
 Email: verkehrsbehoerde@langenzenn.de

| Antragsteller/in  |  |   |
|---|--|---|
| Name  | Telefonnummer  |   |
| Vorname   | Email  |   |
| Anschrift   |  |   |
|   |  |   |
| Verantwortlicher  | Handynummer  |   |
| Auftraggeber/in (Bauherr oder Baufirma)                   |  |   |
| Name  | Telefonnummer  |   |
| Vorname   | Email  |   |
| Anschrift   |  |   |
| Ort und Zeitdauer der Sondernutzung                       |  |   |
| Ort/Ortsteil  |  |   |
| Straße, Beginn  |  | Straße, Ende                                      |
| Hausnummer, Beginn  |  | Hausnummer, Ende                                  |
| Datum, Beginn   |  | Datum, Ende                                       |
| Art der Sondernutzung                                     |  |   |
| <input type="checkbox"/> Aufgrabungen                     | <input type="checkbox"/> Bauzaun                         | <input type="checkbox"/> Leitungsverlegung        |
| <input type="checkbox"/> Baugerüst mit Tunnel/ohne Tunnel | <input type="checkbox"/> Containerstellung               | <input type="checkbox"/> Materiallagerung         |
| <input type="checkbox"/> Baustelleneinrichtung            | <input type="checkbox"/> Imbisswagen/Imbissstände        | <input type="checkbox"/> Tische/Sitzgelegenheiten |
| <input type="checkbox"/> Baustellenzufahrt                | <input type="checkbox"/> Kranstellung/Autokran/Maschinen | <input type="checkbox"/> Sonstiges                |
| Begründung der Sondernutzung                              |  |   |
|   |  |   |
|   |  |   |
|   |  |   |
|   |  |   |

**ANTRAG** Seite 2  
**auf Sondernutzung öffentlicher  
 Verkehrsflächen/Verkehrsraum**  
 gemäß §18 BayStrWG



| Größe und Belastung der beanspruchten Fläche |          |        |        |           |            |                             |
|--|----------|--------|--------|-----------|------------|-----------------------------|
|  | Fahrbahn | Gehweg | Radweg | Parkplatz | Grünfläche | Achslast/<br>Lastverteilung |
| Fläche in m <sup>2</sup>                     |          |        |        |           |            |                             |
| Restbreite in m                              |          |        |        |           |            |                             |
| Länge in m                                   |          |        |        |           |            |                             |
| Breite in m                                  |          |        |        |           |            |                             |
| Tiefe in m                                   |          |        |        |           |            |                             |

**Anlagen**

Lageplan (mit Maßangaben)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift Verantwortlicher

**Haftungsausschluss:** Ich/Wir stelle(n) in Bezug auf die Ausnahmegenehmigung bereits heute den Träger der Straßenbaulast bzw. für die Verkehrssicherungspflicht zuständige Verwaltung von Entschädigungsansprüchen Dritter frei für die Schäden, welche im Rahmen der Genehmigung entstehen. Ferner übernehme(n) ich/wir für jeden von mir/uns angerichteten Schaden am Straßenkörper und Straßenzubehör, der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schadens hinausgeht, die volle Haftung. Es ist mir/uns bekannt, dass im Falle einer plötzlich notwendig werdenden Totalsperre kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

**Datenschutz:** 1) Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden nur zur Bearbeitung über das Formular gestellten Antrags verwendet. 2) Eine Weitergabe der Bürgerdaten an unbefugte Dritte findet nicht statt. 3) Der Bürger kann jederzeit Auskunft darüber verlangen, welche Daten die Stadt Langenzenn über ihn gespeichert hat und wie diese Daten verwendet werden. Der Bürger kann jederzeit die Berichtigung seiner Daten und, soweit nicht die entsprechenden Daten aus gesetzlichen Gründen vorgehalten werden müssen, die Löschung seiner Daten verlangen. 4) Weitere Hinweise zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.langenzenn.de](http://www.langenzenn.de), Rubrik Datenschutz